

Allgemeine Angelegenheiten.

Das 100jährige Geburtsfest des großen Sohnes unserer Stadt, Altmeisters **Peter von Cornelius** wurde am 23. September 1883 durch einen Festzug, welcher seinen Weg von der Kunstgewerbeschule an dem Geburtshause von Cornelius (Kurzestraße) vorbei zu dem Denkmal des Meisters nahm, und hier durch Festreden und Gesangaufführungen gefeiert.

Der hiesige Gartenbauverein veranstaltete mit auswärtigen Kunst- und Handelsgärtnern vom 8. bis 12. März laufenden Jahres in den Räumen der städtischen Tonhalle eine **allgemeine Gartenbau-Ausstellung** und in Verbindung mit dieser der Düsseldorfer Geflügelzüchterverein eine erste allgemeine **Geflügel-Ausstellung**.

Die Ausstellung zeigte sich in allen Theilen gelungen und erfreute sich eines außerordentlich starken Besuches.

Seitens des Herrn Ministers für Landwirthschaft, Domainen und Forsten waren 6 Medaillen, Seitens der Stadt 2 Ehrenpreise bewilligt.

Für den Herbst laufenden Jahres beabsichtigt ein weiterer Verein von Kunst- und Handelsgärtnern ebenfalls eine großartige **Ausstellung** von Blumen, Pflanzen, Gemüse und Obst.

Hoffentlich wird sich dieselbe einer gleichen Anziehungskraft wie die erstbezeichnete zu rühmen haben.

In den gewerblichen und Verkehrsverhältnissen hat die Besserung, wenn auch langsame, so doch stetige Fortschritte gemacht.

Die Stadtkasse verdankt dieser Besserung auch für das verflossene Rechnungsjahr einen günstigen Abschluß.

I. Personenstand und Gemeindebezirk.

a. Personenstand.

Es fanden statt:	1882/83	1883/84
Geburten: Knaben	2 147	2 249
Mädchen	1 995	2 026
Zusammen	4 142	4 275
Darunter uneheliche: Knaben	104 oder 4,84%	97 oder 4,31%
Mädchen	93 „ 4,66%	96 „ 4,73%
Zusammen	197 oder 4,76%	193 oder 4,51%
Sterbefälle	2 500 einschl. 172 Todtgeborener	2 727 einschl. 175 Todtgeborener.
Demnach übersteigen die Geburten die Sterbefälle um	1 642	1 548

	Es wanderten ein:	1882/83	1883/84
1051 bezw. 1033 Familien mit eigenem Hausstand und einer Anzahl Personen von		3 570	3 520
einzelstehende Personen als Gesellen, Dienstboten zc.		8 562	9 570
Zusammen		12 132	13 090

	Es wanderten aus:		
696 bezw. 756 Familien mit eigenem Hausstand und einer Anzahl Personen von	2 393	2 576	
einzelstehende Personen als Gesellen, Dienstboten zc.	7 510	8 427	
Zusammen		9 903	11 003
Die Zahl der eingewanderten Personen übersteigt demnach die der ausgewanderten um		2 229	2 087
Wird der Ueberschuß der Geburten über die Sterbe- fälle hinzugerechnet mit		1 642	1 548
so ergibt sich ein Gesamtzuwachs der Bevölkerung von am 31. März 1883 betrug die Bevölkerungszahl		3 871	3 635
und sie beträgt demnach am Schlusse des Rechnungsjahres 1883/84 einschließlich etwa 3120 Militärpersonen			103 404
			107 039

Die im Monat November stattgefundene Bevölkerungsaufnahme behufs der Klassensteuer-
anlagung ergab 105 287 Seelen gegen 101 213 des Vorjahres.

Auf 1000 Personen fielen Sterbefälle:

1882/83	22,51
1883/84	23,84

Es wurden	1882/83	1883/84
Heirathen geschlossen	895	916
Ehescheidungen ausgesprochen	5	8

Es befanden sich unter den

	Eingewanderten		Ausgewanderten	
	1882/83	1883/84	1882/83	1883/84
Kentner	31	31	10	21
Fabrikbesitzer, Kaufleute, Commis	128	108	84	88
Wirthe, Kellner	9	9	6	6
Handwerker	215	239	154	178
Künstler	8	5	20	14
Ärzte	5	6	1	2
Lehrer	30	34	17	7
Beamte	87	126	92	100
Ackerer	4	4	3	4
Tagelöhner	172	135	93	87
Fabrikarbeiter	188	161	87	113
Sonstige	174	175	129	136

b. Gemeindebezirk.

Es sind Aenderungen nicht eingetreten.